

Caramell

SasukexNaruto

Von abgemeldet

Kapitel 12: Earnestness

In den nächsten Tage wurde es nicht einfacher für Naruto. Im Gegenteil: Täglich wurde er ständig mit Anrufen und plötzlichen Besuchen überrascht. Und das nicht nur von Sasuke. Auch Sai meinte, dass es ihm ernst mit ihm sei und erzählte ihm alles mögliche. Doch Naruto wollte das nicht mal hören. Im Grunde glaubte er immer noch, dass die beiden irgendwas im Schilde führten. Normal konnte sowas ja nicht sein. Naruto hatte bereits mit vorgetäuschten Bauchschmerzen drei Schultage geschwänzt um keinen der beiden draußen zu begegnen.

Natürlich hatte auch Sakura an seinen Nerven herumzuzerren, indem sie ihn neulich anrief um ihn weinend auszufragen, warum Sasuke denn nun Schluss gemacht habe. Das Gespräch endete schließlich damit, dass sie selber den Grund heraus finden würde. Amüsant fand er noch, als sie behauptete, ihm nachstellen zu wollen. Da brauchte sie sich ja nur vor sein Haus stellen, denn bei den zahlreichen täglichen Besuchen des Uchihas war es fraglich ob er überhaupt mal nach Hause ging.

All diese Ereignisse ließen Naruto an der Wirklichkeit zweifeln. Er wusste einfach nicht was er machen sollte, hätte am Liebsten den Kontakt zu seinen 'Freunden' abgebrochen und nie mehr sein Zimmer verlassen. Doch leider wurde ihm auch dies verwehrt, da seine Mutter am morgen des 4.Schultages, den Naruto mit angeblichen Bauchschmerzen hatte schwänzen wollen, auf den Gedanken kam, dass diese Schmerzen ja nicht normal sein könnten und ihn zum Arzt schleppen wollte. Mit einer plötzlichen Wunderheilung rettete er sich dann aber zumindest davor. Und auch wenn seine Mutter seine Lüge nun wusste, sie sagte nichts mehr dazu, schickte ihn nur noch in die Schule.

"Naruto! Endlich bist du wieder da, geht es dir besser?", fragte Sasuke sogleich besorgt- nachdem er ihn die letzten Tage die ganze Zeit mit Fragen um sein Befinden gelöchert hatte- als er den blonden auf dem Schulhof erwischte. Naruto seufzte nur leise: "Klar geht' s mir besser." //Sonst wäre ich ja nicht hier//dachte er schlecht gelaunt und wanderte langsam zum Eingang.

Jedoch packte ihn Sasuke hastig und zog ihn in die nächste einsame Ecke. "Hast du denn nun eine Entscheidung getroffen?", wollte er leise wissen, streichelte dem andern das blonde Haar aus dem Gesicht. Naruto wurde ganz rot, schüttelte schnell den Kopf: "So schnell geht das nicht!" - "Hm..." Langsam beugte der ältere sich hinunter und küsste seinen Freund sanft auf die Lippen. Ehe der sich wehren konnte, wurde er in einen leidenschaftlichen Kuss verwickelt. Er hörte den anderen keuchen,

spürte sein Streicheln.

Naruto bekam auf einmal angst, dass Sasuke noch weiter gehen könnte und versuchte ihn von sich zu drücken. Aber der war stärker als er selber, machte ungestört weiter. Erst als er keine Luft mehr bekam ließ er ab und blickte zu dem blonden hinunter. Dieser sah einen äußerst merkwürdigen Blick in seinen Augen...

"Spinnst du?! Mich einfach hier so anzufallen!", schimpfte Naruto lauthals los- er wollte nicht, dass Sasuke merkte, dass er angst hatte. "Das hätte doch jeder sehen können!" - "Na und? Das ist mir ganz egal. Aber wenn du willst können wir auch zu mir gehen, da ist gerade keiner da", schlug der schwarzhaarige vor und grinste pervers. Nachdem Naruto seine Sprache wieder gefunden hatte, meinte er: "Ich glaub' s echt nicht. Ich glaube nicht, dass du das bist. Anscheinend hab ich dich nie gut genug gekannt..." - "Was stimmt mit mir nicht?" Wieder küsste er seinen Freund, ließ aber immer wieder etwas ab. Nebenbei wanderte er mit seiner Hand unter Narutos Oberteil. Naruto schluckte schwer, brachte dann leise heraus: "Bitte hör auf... du machst alles schlimmer gerade!" Sasuke schüttelte den Kopf und streichelte ihm den Bauch. "Ist das denn nicht schön?" Mit einem sanften Lächeln küsste er ihn auf die Wange. Naruto schüttelte schnell den Kopf, und tatsächlich ließ Sasuke endlich von ihm ab. "Es tut mir leid..." Ohne noch ein Wort zu verlieren machte sich der blonde zum Unterricht auf.

Kein Wort sprach Naruto an diesem Tag mit Sasuke mehr und auch Sakura ignorierte er so gut es ging.

An diesem Abend jedoch sollte sich seine Meinung über seinen Freund schon wieder ändern. Er war alleine und es klingelte an der Tür. In der Erwartung nun einen der beiden davor zu sehen, machte er erst gar nicht auf. Doch als nach einiger Zeit kein Geräusch mehr ertönte schlich Naruto sich nach draußen, und fand dort einen großen Strauß roter Rosen. Langsam hob er ihn auf, entdeckte eine Karte darin und las diese erstmal:

Naruto,
Es tut mir echt leid,
Wie ich mich heute benommen habe.
Sei nicht sauer.
Ich hoff du freust dich wenigstens über mein Geschenk.
Sasuke

Unwillig bemerkte Naruto wie er lächeln musste, und etwas errötete. Der Strauß war sehr schön; er würde Sasuke erneut verzeihen. Kurz blickte er sich nochmals um, sah niemanden und verschwand wieder im Haus. Glücklich nahm er die Blumen mit in sein Zimmer. Er wusste nicht genau, warum er SO auf sie reagierte. Aber er begann langsam zu begreifen, dass es ernst wurde.

~~~~~

Falls jemand Interesse hat ich hab zwei neue Fanfictions:  
Found SasukexNaruto  
Crazy Love SasukexNaruto